Liebe und sonstige Probleme

Von RoseAkaShi

Kapitel 75: Hoffnung

Kapitel 75: Hoffnung

"Du hast bisher jede Schlacht gewonnen, aber alles verloren was eine Schlacht wert ist." (Denn meine Liebe ist unsterblich)

Mein Bruder sah selbstgefällig aus, als er in den Raum trat, wie schon so oft.

Anscheinend hatte er wieder etwas getan, das ihn mehr als zufrieden machte und dem ich sicherlich nicht zustimmen würde.

Ich konzentrierte mich auf mein Buch und versuchte ihn einfach nicht zu beachten, aber wie schon so oft machte er mir das unmöglich.

"Es gibt jetzt einen weniger auf der Freunde-Liste der Doppelgängerin.

Tyler war sowieso nicht mehr hilfreich, seit er das Erzeugerband gebrochen hat." Wahnsinn Bruder, noch jemand auf deiner Todesliste.

Ich freu mich ja so für dich.

Unbeeindruckt sah ich ihn und fragte mich stattdessen, wie Elena damit umging.

Noch schlimmer war es sicherlich für Caroline, das Mädchen, das mein Bruder angeblich mochte, aber ich konnte nichts dergleichen erkennen.

Wenn doch, hätte er ihren Freund nicht getötet.

"Jetzt hast du es dir bei Caroline endgültig verspielt", wies ich ihn auf kleines nicht wegzuwischendes Detail hin.

Anscheinend war ihn selbst das ja noch nicht so sehr aufgefallen.

"Willst du damit irgendwas andeuten?", fragte er nach und ich wusste genau, dass es ihn nicht kümmerte.

Schon lange hatte ich aufgehört an seine nicht vorhandene Menschlichkeit zu appellieren.

Ich stand auf, da ich es gerade heute nicht ertragen konnte mit ihm in einem Raum zu sein.

Irgendwie vertrug ich heute nicht seine Kaltherzigkeit so gut.

"Du hast bisher jede Schlacht gewonnen, aber alles verloren was eine Schlacht wert

ist.

Denk mal darüber nach", warf ich ihn etwas hin, von dem ich mir eigentlich sicher war, das es ihn nicht kümmerte.

Dennoch versuchte ich es immer wieder.

Denn egal wie sehr ich es auch versuchte, ich schaffte es nicht, meine Hoffnung für ihn zu unterdrücken.

Obwohl ich es doch besser wusste.